

**Information für die Presse
und Einladung zur Ausstellungseröffnung**
28. Mai 2014



**Salzburg Foundation und Kollegienkirche starten gemeinsames Projekt
„Kunst und Kirche“ – ein neues Kunstprojekt in Salzburg**

**Ausstellungspremiere in Salzburg
„Susan Swartz – A Personal Path“**

Eröffnung: 29. Mai 2014, 17:00 Uhr
Laufzeit: 30. Mai bis 4. Juli 2014
Kollegienkirche, Universitätsplatz, Salzburg

Die Künstlerin ist anwesend

Sehr geehrte Damen und Herren!

Über 10 Jahre hinweg hat sich das „Kunstprojekt Salzburg“ der Kunst im öffentlichen Raum der Stadt Salzburg gewidmet und konnte erfolgreich umgesetzt werden. Nun startet die Salzburg Foundation zusammen mit der Stiftung für Kunst und Kultur, Bonn sowie der Katholischen Hochschulgemeinde/Unipfarre Salzburg ein neues Projekt und präsentiert erstmalig eine Ausstellung in der Kollegienkirche in Salzburg.

Die amerikanische Künstlerin Susan Swartz wurde eingeladen, zum ersten Mal eine Auswahl ihrer Arbeiten in Österreich, in Salzburg, auszustellen. „A Personal Path“, so der Ausstellungstitel, steht – nach den gemeinsamen Erfahrungen bei der Realisierung der Arbeiten von Stephan Balkenhol (Kapitelplatz) und Christian Boltanski (Salzburger Dom) im Rahmen des „Kunstprojektes Salzburg“ – für eine erneute Kooperation zwischen „Kunst und Kirche“.

„Viele Künstler gingen und gehen mit ihrer Kunst den Weg in die Kirche und bei allen ihren Versuchen, z.B. als Neugestaltung von Fenstern, als Installation oder Wandgemälde, ging und geht es den Künstlern immer wieder um die Verknüpfung von Körper, Seele und Geist – sei es bei Matthias Grünewald, bei Neo Rauch, bei Markus Lüpertz oder bei Gerhard Richter. Susan Swartz' Werke sind in diesem Sinne in Salzburg ein weiterer Beitrag für den religiösen Ort, an dem wir Kunst und Kirche miteinander verknüpfen. Die Suche nach der Sinnggebung, die Frage nach dem Lebenssinn, die Frage nach dem Wert und Unwert von Leben und Tod für die Persönlichkeitsentfaltung und Schicksalsbewältigung stehen in der Kollegienkirche im Mittelpunkt. Die Heiligen, also die Heiligen der Theologie, der Rechtswissenschaft, der Medizin und der Philosophie, sind hier adäquate Partner. Ob diese Bewusstwerdung rein rational, rein emotional oder als Synthese beider Ebenen stattfinden wird, ist einer der Explosionspunkte dieser Ausstellung, die sich ganz bewusst als Impulsgeber und Anlass zur Diskussion versteht“, äußern sich Walter Smerling, künstlerischer Leiter, und Karl Gollegger,

Präsident der Salzburg Foundation zur Konzeption der erneuten Kooperation zwischen „Kunst und Kirche“.

Die von Johann Fischer von Erlach erbaute Kollegienkirche stellt einen Meilenstein in der europäischen Barockarchitektur dar, die nach dem Abschluss der Restaurierung 2013 nun seit 300 Jahren wieder in ihrem Urzustand zu erleben ist. Unter dem Titel *A Personal Path* beschreibt die Ausstellung, die vom 30. Mai bis 4. Juli 2014 an diesem besonderen Ort zu sehen ist, die persönliche Reise, auf der sich die Künstlerin befindet. Im Verlauf ihres Werdegangs hat sie in der abstrakten Malerei ihre künstlerische Position gefunden. Ihre Arbeit ist im Kern eine Illustration ihrer persönlichen Erfahrung, ihrer Überzeugungen und Interpretationen. Für Swartz ist die Natur in ihrer Schönheit sowohl Anregung als auch Herausforderung, die sie versucht, einzufangen und darzustellen. Ihr tiefer Glaube an Gott, den Schöpfer des Universums, der Natur und der Menschen, gibt ihr Kraft für die tägliche Arbeit. So sagt sie: „Wenn Gott der Schöpfer ist, muss ich nichts weiter tun, als interpretieren“.

Denjenigen, die bei jedem einzelnen Werk etwas verweilen, geben sie die innersten Inspirationen und Erfahrungen der Künstlerin preis. *„Die Bilder von Swartz in der Universitätskirche in Salzburg sind keine Illustrationen des Ortes. (...) In dieser ursprünglich benediktinischen Kollegienkirche, mit ihrer Klarheit und zugleich mit den Bindungen an die katholische Ikonographie, stellen die Bilder der Künstlerin einen spannenden Dialog sowohl zum Gebäude als auch zum Sinn des Gotteshauses her. (...) Susan Swartz deckt in der Universitätskirche die Schönheiten der göttlichen Natur auf.“*, erläutert Ausstellungskurator Dieter Ronte.

Susan Swartz begreift sich als Künstlerin und als Aktivistin. Ein jahrzehntelanger Kampf gegen eine Quecksilbervergiftung und eine Lyme-Borreliose hat sie sehr verändert. Sie beteiligt sich aktiv an Umweltkampagnen gegen Wasser- und Luftverschmutzung. Ebenso unterstützt sie die Vision und Produktion von Dokumentarfilmen durch Impact Partners, eine Filmfördergesellschaft, der sie als Gründungsmitglied angehört. Impact Partners wollen soziale und ökologische Ungerechtigkeit aufzeigen; mit einem ihrer Filme gewannen sie den Oscar für den besten Dokumentarfilm, drei weitere wurden für den Oscar nominiert, von denen einer auf dem Sundance Film Festival ausgezeichnet wurde.

Am Donnerstag, dem 29. Mai 2014 um 17.00 Uhr findet in Anwesenheit der Künstlerin die Ausstellungseröffnung in der Kollegienkirche Salzburg statt, zu der wir Sie sehr herzlich einladen.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit einem gemeinsamen Text von Walter Smerling, künstlerischer Leiter, und Karl Gollegger, Präsident der Salzburg Foundation, sowie mit Beiträgen des Ausstellungskurators Dieter Ronte und des Unternehmers und Mitglieds der Stiftung für Kunst und Kultur Bonn, Jürgen Großmann [64 Seiten, 40 farbige Abbildungen].

Mit Dank für Ihre Berichterstattung
verbleiben wir mit besten Grüßen

Ulrike Godler
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressefotos

Pressefotos finden Sie zugangsfrei zum Download unter www.salzburgfoundation.at im Pressebereich.

Bitte beachten Sie, dass die honorarfreie Veröffentlichung nur im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Ausstellung gestattet ist.

Credits

- (1) A Personal Path (2014) / Courtesy of Susan Swartz Studio
- (2) Creation 4 (2014) / Courtesy of Susan Swartz Studio
- (3) Emerald Spirit (2013) / Courtesy of Susan Swartz Studio
- (4) Peace (2012) / Courtesy of Susan Swartz Studio
- (5) Susan Swartz in ihrem Atelier / Courtesy of Susan Swartz Studio, Foto: Mark Maziarz

PRESSEKONTAKT

Salzburg Foundation

Dr. Ulrike Godler
T +43 676 / 881 22 317
ulrike.godler@moz.ac.at
www.salzburgfoundation.at

Susan Swartz Studio

Ali Peterson
T +1 802-999-5688
ali@swartzs.com
www.susanswartz.com

Katholische Hochschulgemeinde/Universitätspfarre

Dr. Johann Wilhelm Klaushofer
Universitätspfarrer
T +43 662 841327-72
jw.klaushofer@kirchen.net

Mag. Mag. Christian Wallisch-Breitsching
Hochschulseelsorger
Verwaltungsdirektor
T +43 662 841327-79
christian.wallisch-breitsching@kirchen.net
www.khg-salzburg.at